

## Deutsch-Italienische Handelskammer

### INHALT

- 90 Jahre AHK Italien und 5. Deutsch-Italienischer Wirtschaftstag
- 14.9. in Mailand: Abendessen mit Bundeswirtschaftsminister Dr. Rösler
- Publikation: Deutschlandmagazin jetzt verfügbar!
- Bedarfsumfrage Schülerpraktika
- Veranstaltungsübersicht DEinternational Italia für Oktober
- Besuch des Landtagspräsidenten Baden-Württemberg in Mailand

### AKTUELL

#### 90 Jahre AHK Italien / 5. Deutsch-Italienischer Wirtschaftstag

Am 18. Oktober wird die Deutsch-Italienische Handelskammer in Mailand ihr 90-jähriges Bestehen mit der Veranstaltung „Europa: Quo Vadis? - Auswirkungen der Krise und die Zukunft von Euro, Eurozone und EU“ feiern.



Gemeinsam mit Botschaftern und weiteren Experten aus von der Krise besonders betroffenen Ländern sowie dem Chef-Ökonomen der UNCTAD in Genf, Prof. Dr. Heiner Flassbeck, wollen wir Antworten auf spannende Fragen nach Auswirkungen der Krise und die Zukunft von Euro, Eurozone und EU suchen. Moderiert wird die Veranstaltung von den Journalisten Nikos Tzermias (NZZ) und Danilo Taino (Corriere della Sera).

Abschließen werden wir den Abend mit einem Buffet und Musik von Paolo Tommelleri.

Veranstaltungsort ist das Centro Congressi der Fondazione Cariplo, Via Romagnosi 8, Mailand. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung über unsere Homepage.

Weitere Informationen:

Nele Hormann, Tel.: +39 02 67913-221, nele.hormann@ahk-italien.it

### VERANSTALTUNGSRÜCKBLICK

#### 14.9. in Mailand: Abendessen mit Bundeswirtschaftsminister Rösler



Am 14. September war der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, Gast eines Abendessens der AHK Italien mit rund 100 Unternehmensvertretern in Mailand, welches im Rahmen der Veranstaltungen zum 90-jährigen Bestehen der Kammer organisiert wurde.

Die Audioaufzeichnung der Rede von Bundeswirtschaftsminister Dr. Rösler können Sie sich über unsere Homepage anhören.

Weitere Informationen:

Nele Hormann, +39 02 67913-221, nele.hormann@ahk-italien.it

„e-contact“ ist Ihr Informationsinstrument!  
e-mail: info@ahk-italien.it

Wir danken den Sponsoren der Veranstaltungen vom 14. September und 18. Oktober für ihre freundliche Unterstützung

**COMMERZBANK** 

**Continental** 

**Deutsche Bank** 

**INTESA**  **SANPAOLO**

THE LINDE GROUP  
**Linde**

**NIVEA**

**pwc**

**...T...Systems**

**BASF**  
The Chemical Company

**BAYER**

**BOSCH**

**DB** Mobility Networks Logistics

**DHL**  
SUPPLY CHAIN

**e-on**



Mercedes-Benz Milano

**SIEMENS**

**arvato**  
BERTELSMANN

 BayernLB

**Douglas**

**fischer**  
ANWENDUNGSTECHNIK

**Glashütte**  
ORIGINAL

**HARIBO**

**Pelikan**

**ThyssenKrupp**

**TILLMANN'S**

  
Weite und Selbststadt  
Hochleben am Meer

**ZEISS**

## Besuch des Landtagspräsidenten Baden-Württemberg in Mailand



Am 12. September fand ein Treffen des Landtagspräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Herrn Willi Stächele, mit den Mitgliedern des Vorstandes der AHK Italien und Vertretern wichtiger deutscher Unternehmen in Mailand statt. Inhalt des Gespräches waren die Beziehungen des Landes Baden-Württemberg und der AHK Italien sowie die Bedeutung der reziproken Wirtschaftsbeziehungen.

Herr Stächele war bereits im Jahr 2007, damals in seiner Funktion als Europaminister von Baden-Württemberg, Ehrengast auf der Mitgliederversammlung der Kammer gewesen.

Weitere Informationen:

Melanie Prestipino, Tel.: +39 02 67913-202, [prestipino@ahk-italien.it](mailto:prestipino@ahk-italien.it).

### AKTUELL

#### Neue Publikation: Deutschlandmagazin jetzt verfügbar!

Das „Deutschlandmagazin“ ist ein Nachschlagewerk für italienische Investoren, in dem sich in italienischer Sprache die Regionen und Bundesländer Deutschlands vorstellen. Das Magazin liefert einen Überblick über die Cluster und Besonderheiten der einzelnen Bundesländer.

Für eine Kopie der Zeitschrift: Isabell Wisskirchen, [wisskirchen@deinternational.it](mailto:wisskirchen@deinternational.it), +39 02 398009-43

#### Bedarfsaufnahme Schülerpraktika in Unternehmen

Um junge Menschen frühzeitig an die Wirtschaft heranzuführen und dem wachsenden Mangel an Fach- und Führungskräften entgegen zu wirken, werden zunehmend Praktika für Schüler ins Auge gefasst.

Konkret könnte dies bedeuten, dass bi-kulturell geprägte Schülerinnen und Schüler der deutschen Schulen in Italien Kurzzeit-Praktika in Unternehmen in Italien, und hierbei gerade auch in Niederlassungen deutscher Unternehmen, absolvieren könnten.

Hat Ihr Unternehmen Interesse daran, Praktikumsplätze anzubieten?

Antworten bitte an: Nele Hormann, +39 02 67913-221, [nele.hormann@ahk-italien.it](mailto:nele.hormann@ahk-italien.it)

#### Veranstaltungsübersicht DEinternational Italia für Oktober

4. Oktober: Schiedsverfahren und Mediation in internationalen Streitfällen, Mailand

4-teilige Ausbildungsseminarreihe für Anwälte, Steuer- und Unternehmensberater und Entscheidungsträger in international tätigen Unternehmen.

Weitere Informationen:

Heinz-Georg Krolovitsch, [krolovitsch@deinternational.it](mailto:krolovitsch@deinternational.it), Tel. +39 02 39 8009.29

5. Oktober: Arbeitskreis Nahrungsmittelindustrie und -handel, Mailand

Weitere Informationen:

Luisa Glaesmer, [glaesmer@deinternational.it](mailto:glaesmer@deinternational.it), Tel. +39 02 398009.08

5. Oktober: Berlin-Brandenburg: Drehscheibe Richtung Osteuropa auf dem Ostsee-Adria Korridor, Mailand

Weitere Informationen:

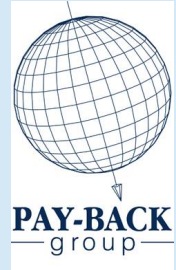
Isabell Wisskirchen, [wisskirchen@deinternational.it](mailto:wisskirchen@deinternational.it), Tel. +39 02 39 8009.43

27. Oktober: Schiedsverfahren und Mediation in internationalen Streitfällen, Mailand

4-teilige Ausbildungsseminarreihe für Anwälte, Steuer- und Unternehmensberater und Entscheidungsträger in international tätigen Unternehmen.

Weitere Informationen:

Heinz-Georg Krolovitsch, [krolovitsch@deinternational.it](mailto:krolovitsch@deinternational.it), Tel. +39 02 39 8009.2



Die PayBack Group, 1996 in Frankreich gegründet, in Italien seit 2001, ist ein Audit-Unternehmen, das auf Analyse und Zertifizierung von Qualität der Buchhaltung, vor allem im Bereich Finanztransaktionen, sowie Analyse und Überwachung der allgemeinen Ausgaben spezialisiert ist.

Um eine genaue Kontrolle einer der komplexesten Kostenstellen, und zwar Energie (Strom und Gas), sicherzustellen bietet PayBack die folgenden Lösungen:

Analyse Energieversorgungsvertrag  
Check der Rechnungen des Energieversorgers, mit folgenden Zielen:

- Rückforderung zu hoher Abschlagszahlungen
- Schwachpunkte erkennen und Verbesserungsmöglichkeiten aufzeigen
- Zukünftige Risiken verhindern

#### Energie-Zertifikat

Analyse der Verbrauchs- und Abrechnungssituation, mit folgenden Zielen:

- Auswertung des Rechnungslayouts
- Analyse des Mehrverbrauchs
- Überwachung der Energieindizierung
- Report über Transport und sonstige Aufwendungen
- Report über Ausgleichszahlungen

#### Business Intelligence

Online Support für dynamisches Energiekostenmanagement, mit folgenden Zielen:

- Kostenzuordnung pro Betriebsstätte/ POS nach Organigramm
- Unterteilung des Verbrauchs nach Jahr, Monat und Tag
- Konsolidierter Bericht aller Fix- und variablen Kosten
- Vergleich mit dem Budget

#### Kontakt:

PAY BACK GROUP ITALIA  
Via Pordoi, 8  
20019 Settimo Milanese (MI)  
tel. +39 02 33512020  
fax +39 02 33599516  
[www.payback-group.com](http://www.payback-group.com)



Deutsch-Italienische  
Handelskammer  
Camera di Commercio  
Italo-Germanica



Deutsch-Italienische Handelskammer  
Via Gustavo Fara 26 | 20124 Milano  
Tel.: +39 02 67913.1; Fax: +39 02 66980.964  
[www.ahk-italien.it](http://www.ahk-italien.it)



# Wirtschaftsnachrichten aus Italien

- in Zusammenarbeit mit Germany Trade and Invest (GTAI)-

## Branche kompakt

### Maschinenbau und Anlagenbau - Italien 2011

Die italienische Industrie hat 2010 nach einem deutlichen Einbruch im Vorjahr eine überraschend starke Exportkonjunktur erlebt. Diese führte zu einer Steigerung des Absatzes von Maschinen und Anlagen auf dem Binnenmarkt um 11%. In den ersten Monaten 2011 setzte sich der Trend zunächst fort, doch sind bereits Zeichen für eine Abschwächung zu erkennen. Mittelfristig ist nur ein geringes Wachstum zu erwarten. Deutschland ist im Maschinenbau Italiens wichtigster Handelspartner.

[Mehr...](#)

## Fachartikel

### Italienischer Markt für Kosmetika trotz der Krise

Der italienische Markt für Kosmetika ist 2010 stärker gewachsen als der private Konsum insgesamt und wird auch 2011 wieder zufriedenstellende Ergebnisse zeigen. Die nationalen Hersteller profitieren vor allem von zweistelligen Steigerungsraten bei der Exportnachfrage, aber auch die Importe legen kräftig zu. Mittelfristig könnte aber eine Abkühlung eintreten, denn die Kaufkraft der Bevölkerung wird durch ein im Juli 2011 beschlossenes rigoroses Sparprogramm beschnitten - wenn diese Programme wirklich umgesetzt werden. [Mehr...](#)

### Schleppende Konjunktur bremst Italiens Werbemarkt aus

Der schleppende Konjunkturverlauf in Italien beeinträchtigt die Werbewirtschaft. Sie muss 2011 nach Schätzungen des Fachverbandes AssoComunicazione einen leichten Rückgang hinnehmen. Die wichtigsten Werbetreibenden sind internationale Großunternehmen, die bei der Aufstellung ihrer Länderbudgets Umschichtungen zu Ungunsten von Italien vorgenommen haben, weil die Wachstumsprognosen hier geringer ausfallen, als in anderen europäischen Ländern. Die Werbeausgaben bleiben deutlich unter dem Vorkrisenniveau. [Mehr...](#)

### Italien leidet unter anhaltender Wachstumsschwäche

Die italienische Regierung hat bisher eine beachtliche Finanzdisziplin gezeigt und nun angekündigt, in einem zweiten Sparprogramm die öffentlichen Ausgaben nochmals um 47 Mrd. Euro bis 2014 zurückzuschrauben. Abgesehen davon, dass die Konzeption des neuen Sparprogramms nicht überzeugt, kann Sparen allein die Strukturprobleme des Landes nicht lösen. Letztere aber sind die Ursache der anhaltenden Wachstumsschwäche, die Italien immer mehr von der Entwicklung in der Europäischen Währungsunion abkoppelt. [Mehr...](#)

### Die italienische Messewirtschaft überwindet die Krise

Die italienischen Messen mussten in den Jahren 2009/2010 einen Rückgang an Ausstellungsfläche und Besuchern hinnehmen. Für das 1. Quartal 2011 registriert der Messeausschuss des Industrieverbandes Confindustria (Cfi) aber wieder steigende Zahlen. Das hochentwickelte Messewesen ist in Italien traditionell ein herausragendes Marketinginstrument, das allerdings in letzter Zeit unter der Fragmentierung von Fachmessen leidet. Mit der Schaffung einer nationalen Institution nach dem Vorbild des deutschen Auma, will Confindustria Abhilfe schaffen. [Mehr...](#)

## Italien

### Prognosen (reale Veränderung in %)

	2011	2012
BIP	0,7	0,3
Investitionen	2,2	5,1
Konsum	0,6	1,1
Einfuhr	4,6	5,1

Quellen:

EU-Kommission, IWF

### Marktpotenzial für deutsche Unternehmen

2011

Kfz	+
Maschinenbau	++
Chemie	+
Bau	-
Elektro	+
IKT	+/-
Umwelttechnik	++
Medizintechnik	+
Tourismus	+/-
Logistik	+
Nahrungsmittel	+

Germany Trade and Invest  
Gesellschaft für Außenwirtschaft  
und Standortmarketing mbH  
Villemombler Str. 76  
53123 Bonn  
Tel.: +49 (0)228-24993-0  
Fax: + 49 (0)228-24993-212  
trade@gtai.de

Delegierter für Italien:  
Siegfried Breuer

Kontakt über:  
Elham Zamani  
Via Gustavo Fara 26  
20124 Mailand  
Tel.: +39 02-67913.246  
Fax: +39 02-67386240  
elham.zamani@gtai.de